

Feuer-Hattrick bei Tesla

Nachdem gerade in der vergangenen Woche der zweite Tesla, ein Model S, in Mexiko in Flammen aufging, brannte es nun im US-Bundesstaat Tennessee. Dort schlugen Flammen aus der Frontpartie eines Fahrzeugs. Der Vorfall ereignete sich am Mittwochnachmittag, wie der ["Focus"](#) berichtet. Sowohl die Polizei als auch Tesla tappen derzeit bei der Ursachenforschung im Dunkeln. Möglich sei, wie beim ersten brennenden Model S in Seattle, ein in die Batterie eingedrungenes Metallteil.

Tesla hat nun innerhalb von sechs Wochen drei Brände bei der Model-S-Serie zu beklagen. Der erste Brand fand in Seattle statt, wo sich ein Metallteil in die Batterie bohrte. Der zweite Brand in Medina (Mexiko) trat in Folge einer starken Kollision mit einer Mauer und einem Baum auf. Das Image des Sportstromer-Pioniers leidet derzeit massiv unter den Vorwürfen. Die Aktie des Unternehmens hat seit Dienstag Verluste von 26 Prozent hinnehmen müssen. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Tesla Model S.
